

## „Kalte Nahwärme“ als Leitprojekt des KUMAS Umweltnetzwerks ausgezeichnet

*Meitingen, 8. Dezember 2017.* Seit November ist das Projekt „Kalte Nahwärme“ der SGL Group und der Marktgemeinde Meitingen weitgehend errichtet. Dabei wird ein an den Meitinger Standort der SGL angrenzendes Neubaugebiet mit Energie gespeist, die aus Kühlwasser aus den Produktionen der SGL Group und der Showa Denko Carbon Division (ehemaliger Geschäftsbereich Performance Products der SGL Group, der seit Herbst unter dem Dach des japanischen Unternehmens Showa Denko firmiert), gewonnen wird. Nun wurde das Projekt als eines der Leitprojekte des KUMAS Umweltnetzwerks ausgezeichnet und erhielt dabei die mit Abstand meisten Stimmen.

Dr. Markus Partik, Standortleiter der SGL Group in Meitingen: „Wir freuen uns, mit dem Projekt einen Beitrag zum Ressourcenschutz vor Ort zu leisten, indem wir die Wärmeenergie des Kühlwassers nicht ungenutzt abfließen lassen. Die Auszeichnung ist ein toller Preis für alle Projektpartner – die SGL Group, Showa Denko und die Marktgemeinde Meitingen.“

In den Hochtemperaturprozessen der beiden Unternehmen am Standort Meitingen kann es zu Temperaturen von bis zu 3.000°C kommen. Um die dabei erstellten Produkte wieder abzukühlen, wird Kühlwasser eingesetzt, das sich dabei auf etwa 30°C erwärmt. Dieses Kühlwasser wird nun über ein Rohrleitungssystem in das angrenzende Neubaugebiet geführt. Dort wird die Energie aus dem Kühlwasser genutzt, um über entsprechende Wärmepumpen Heißwasser und gegebenenfalls die zum Heizen der Wohnungen benötigte höhere Temperatur zu generieren.

Beim Vertragsabschluss Anfang Mai 2017 haben sich die SGL Group und Showa Denko freiwillig dazu bereit erklärt, das Kühlwasser für 20 Jahre kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Pro Stunde werden ca. 40 m<sup>3</sup> Kühlwasser in die Nahwärmeleitung gespeist. Auf das Jahr gerechnet kann das bis zu 1,5 Mio. Kilowattstunden Energie ergeben – das entspricht der Heizleistung von etwa 150.000 Litern Heizöl. Anschließend wird das energieärmere, abgekühlte Wasser zum Werk zurückgeführt und wieder zur Kühlung genutzt – der Kreislauf beginnt von vorn.

### Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten und Materialien aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz von langjährigem Anwendungs- und Engineering-Know-how. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie

### **SGL Group – The Carbon Company Corporate Communications**

Söhnleinstraße 8, 65201 Wiesbaden/Germany

Telefon +49 611 6029-100, Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: [presse@sglgroup.com](mailto:presse@sglgroup.com) / [www.sglgroup.com](http://www.sglgroup.com)

die sehr gute Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger hoher Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund der Industrialisierung der Wachstumsregionen Asiens und Lateinamerikas und der fortschreitenden Substitution traditioneller Werkstoffe durch neue Materialien zunehmend nachgefragt. Die Produkte der SGL Group werden in der Automobilindustrie und der Chemiebranche eingesetzt sowie in der Halbleiter-, Solar-, LED-Branche oder bei Lithium-Ionen-Batterien. Carbonbasierte Materialien und Produkte werden zudem auch in der Windenergie-, der Luft- und Raumfahrt als auch in der Verteidigungsindustrie verwendet.

**Mit 34 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Servicenetz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschafteten rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 769,8 Mio. Euro. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.**

*Weitere Informationen zur SGL Group sind im Newsroom der SGL Group unter [www.sqlgroup.com/presse](http://www.sqlgroup.com/presse) sowie unter [www.sqlgroup.com](http://www.sqlgroup.com) zu finden.*

**Wichtiger Hinweis:**

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, die beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien wie z. B. der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

Kontakt zur Unternehmenskommunikation:

Telefon +49 611 6029-100 / Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: [presse@sglgroup.com](mailto:presse@sglgroup.com) / [www.sglgroup.com](http://www.sglgroup.com)